



BEWÄHRTES
AUSBAUEN.
NEUES
ANSTOSSEN.

LÖSUNGEN FÜR ERFOLGREICHES
UNTERNEHMERTUM.

ONLINE-ANALYSTENKONFERENZ ZUM
GESCHÄFTSJAHR 2019/2020
30. NOVEMBER 2020



SUSANNE ZEIDLER
Finanzvorstand



THOMAS FRANKE
Leiter
Öffentlichkeitsarbeit und
Investor Relations



MIRKA DERKSEN
Leiterin Finanz- und
Rechnungswesen

- ▶ **GESCHÄFTSJAHR 2019/2020 IM ÜBERBLICK**
- ▶ **SEGMENT PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS**
- ▶ **SEGMENT FONDSBERATUNG**
- ▶ **DIVIDENDE**
- ▶ **NICHTFINANZIELLE ZIELE**
- ▶ **PROGNOSE 2020/2021 UND DARÜBER HINAUS**
- ▶ **AUSBLICK**
- ▶ **ANHANG**

- ▶ **GESCHÄFTSJAHR 2019/2020 IM ÜBERBLICK**
- ▶ SEGMENT PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS
- ▶ SEGMENT FONDSBERATUNG
- ▶ DIVIDENDE
- ▶ NICHTFINANZIELLE ZIELE
- ▶ PROGNOSE 2020/2021 UND DARÜBER HINAUS
- ▶ AUSBLICK
- ▶ ANHANG

PORTFOLIO: DIVERSIFIZIERUNG UND GRÖÖE STABILISIERENDER FAKTOR

Industrieunternehmen
tendenziell stärker belastet

Breitband-Telekommunikation
kaum oder gar nicht betroffen

Wenige Corona-Profiteure

5,2 Mio. Euro zusätzliches
Eigenkapital (1,3 % der
Anschaffungskosten) zur
Nachfinanzierung

GESCHÄFTSPROZESSE: INVESTITIONEN IN DIGITALISIERUNG ZAHLEN SICH AUS

Geschäftsbetrieb früh und
reibunglos in Online-Modus
überführt (März, November)

Mobiles Arbeiten wird Teil der
DBAG-Unternehmenspraxis

Nebenbei: Kostenersparnis
(0,4 Mio. Euro) durch weniger
Repräsentationsaufwand und
Geschäftsreisen

INVESTMENTGESCHÄFT: KEINE INVESTITIONEN AUF „KONJUNKTURERHOLUNG“

Prognostizierbarkeit der
Pandemie-induzierten
Auswirkungen ist ein Muss

Hohe Anforderungen in Bezug
auf Qualität des Geschäfts-
modells, strategische Bedeu-
tung und Marktwachstum

- › „Industrie-Tech“
- › IT-Services/Software
- › Breitband-Telekommunikation

IN KÜRZE: NEUER FONDS – EINE MILLIARDE INVESTIERBARES KAPITAL, SECHS BETEILIGUNGEN, ZWEI (TEIL-)VERÄUSSERUNGEN

DBAG Fund VIII:

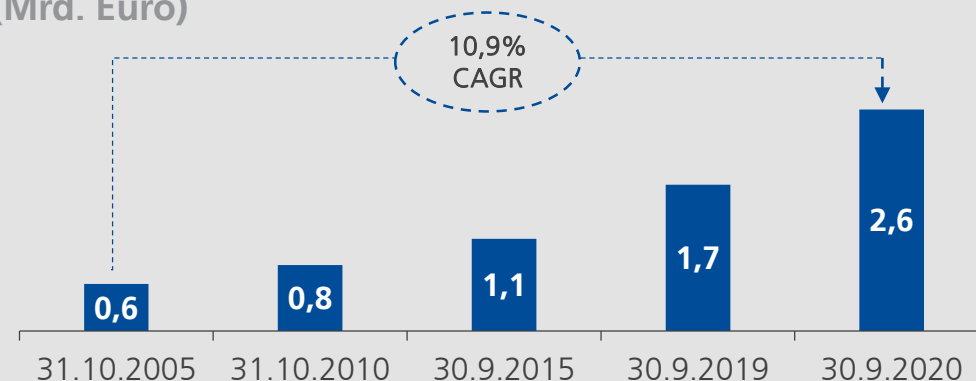
Volumen 1,109 Mrd. Euro übertrifft Ziel

› DBAG-Anteil: 255 Mio. Euro

Eigenkapitalbeteiligungen bis zu 220 Mio. Euro

86 Prozent Re-up rate¹ bestätigt hohe Wertschätzung durch Fondsinvestoren

VERWALTETES UND BERATENES VERMÖGEN (Mrd. Euro)



Investitionsentscheidungen über 314 Mio. Euro (überwiegend DBAG Fund VII/VIII, DBAG ECF)

DBAG investiert 96,8 Mio. Euro (Fünf-Jahres-Durchschnitt: 71,2 Mio. Euro)

- › Sechs neue Beteiligungen im Portfolio: Fünf MBOs, eine Langfristige Beteiligung
- › Kapitalerhöhungen zur Wachstumsfinanzierung
- › Ein weiteres MBO vereinbart



¹ Anteil der Kapitalzusagen, die von Investoren früherer DBAG-Fonds stammen (nichtfinanzielle Leistungskennzahl, vgl. S. 23)

IN KÜRZE: INVESTMENTTEAM WÄCHST, BREITERES PRODUKT-ANGEBOT, START IN ITALIEN, NEUE GESICHTER IM VORSTAND

Eigenkapitallösungen für den Mittelstand: Plattform um „Langfristige Beteiligungen“ verbreitert

- › (minderheitliche) Wachstumsfinanzierungen als Ersatz für den DBAG ECF
- › (mehrheitliche) Beteiligungen in Sondersituationen, z. B. Unternehmen mit operativ bedingtem Handlungsbedarf

Investmentteam: Vier zusätzliche Mitglieder

- › Begleitung des Wachstums im Portfolio
- › Weiterer Ausbau geplant
- › Ergänzung zusätzlicher Kompetenzen

Regionale Erweiterung der Investitionsstrategie: Erste Beteiligung in Italien

- › Fokus auf Norditalien und dortige Industrieunternehmen



Veränderungen im Vorstand

- › Dr. Rolf Scheffels scheidet mit Ablauf der HV aus
- › Aufsichtsrat beruft zwei langjährige Mitglieder des Investmentteams

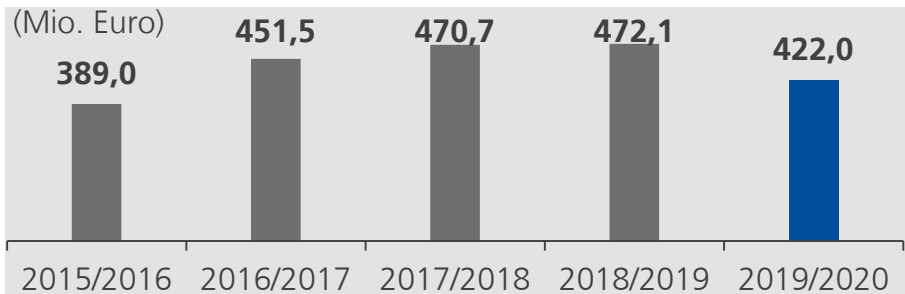


Tom Alzin



Jannick Hunecke

NETTOVERMÖGENSWERT SINKT, FONDSBERATUNGSERGEBNIS STEIGT DEUTLICH, DIVIDENDENPOLITIK AUSGESETZT



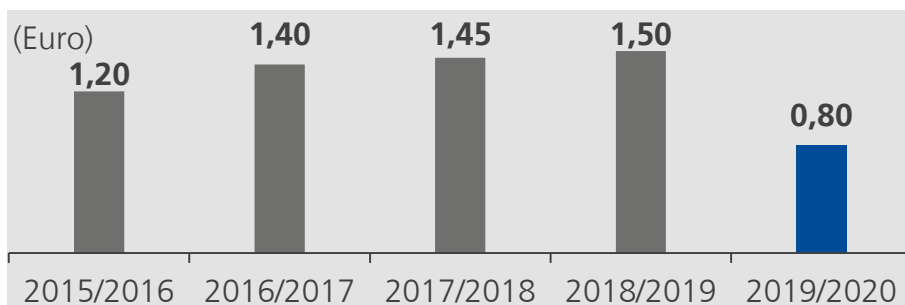
NETTOVERMÖGENSWERT

422,0
MILLIONEN
EURO



ERGEBNIS AUS DER
FONDSBERATUNG

9,5
MILLIONEN
EURO



DIVIDENDE UND
DIVIDENDENRENDITE

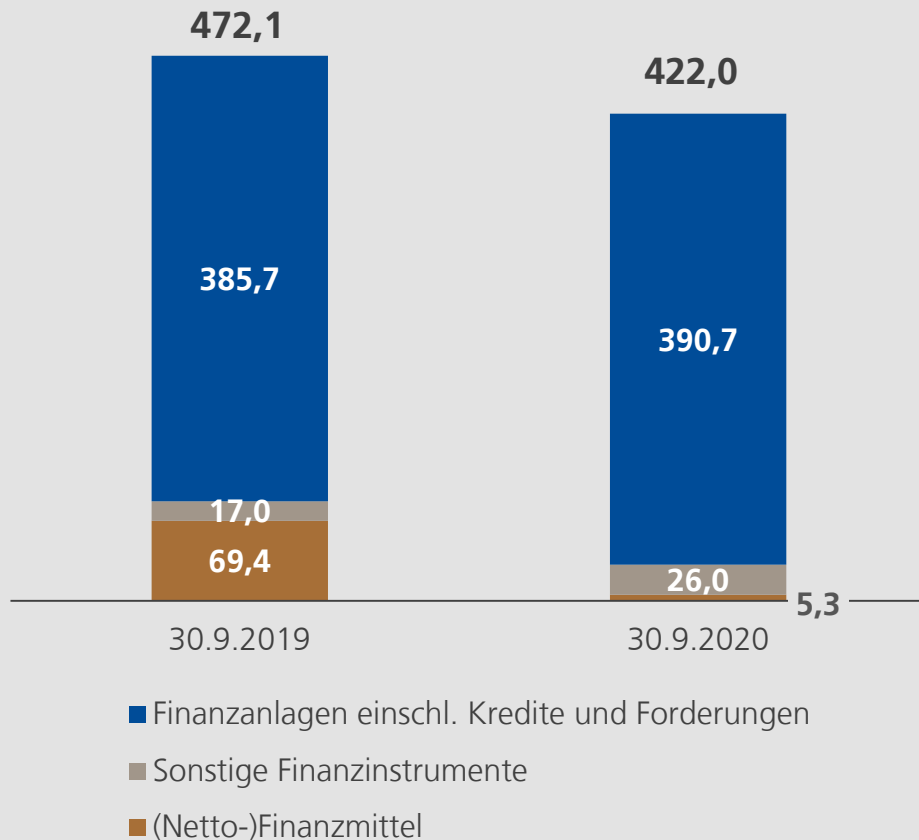
2,4
PROZENT

Dividende 2019/2020: Vorschlag; Dividendenrendite bezogen auf den Jahresdurchschnittskurs

- ▶ GESCHÄFTSJAHR 2019/2020 IM ÜBERBLICK
- ▶ **SEGMENT PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS**
- ▶ SEGMENT FONDSBERATUNG
- ▶ DIVIDENDE
- ▶ NICHTFINANZIELLE ZIELE
- ▶ PROGNOSE 2020/2021 UND DARÜBER HINAUS
- ▶ AUSBLICK
- ▶ ANHANG

NETTOVERMÖGENSWERT SINKT IN CORONA-KRISE ADJUSTIERT UM DIVIDENDENAUSSCHÜTTUNG UM 5,8 PROZENT

NETTOVERMÖGENSWERT (Mio. Euro)



Nettovermögenswert:
Steuerungskennzahl für das finanzielle Ziel
„Steigerung des Wertes der Private-Equity-
Investments“

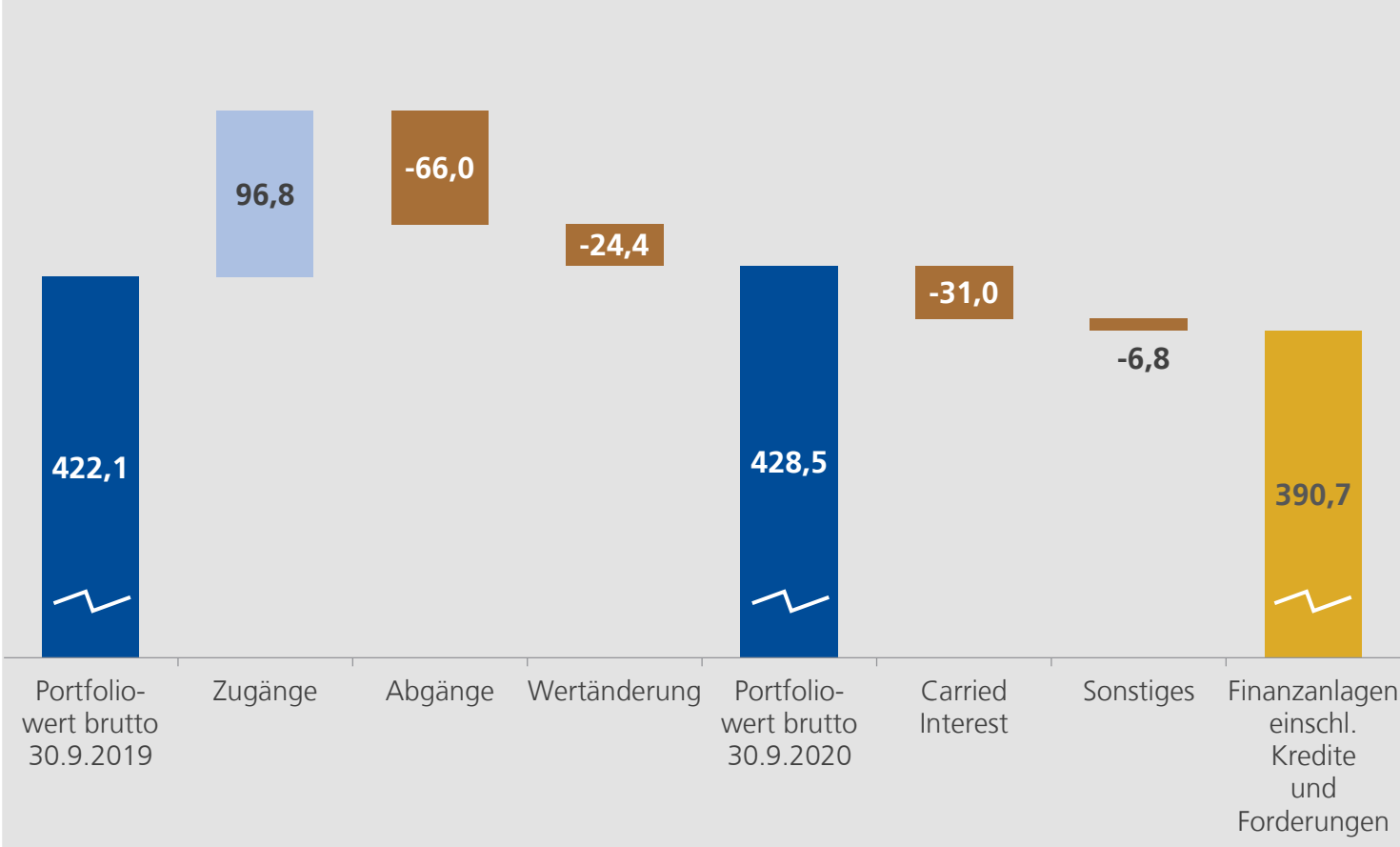
Wesentliche Treiber des Rückgangs:

- › Wertminderung Portfolio bedingt durch Corona-Krise
- › Gegenläufig (geringe) Auflösung Carried-Interest
- › Auszahlung der Dividende

**Nettovermögenswert adjustiert um
Dividenden-Ausschüttung (22,6 Mio. Euro)
um 5,8 Prozent zurückgegangen**

PORTFOLIOWERT WÄCHST TROTZ UMFANGREICHER INVESTITIONEN NUR LEICHT

ENTWICKLUNG DES PORTFOLIOWERTES (Mio. Euro)



Zugänge

- › Vollzug bereits 2018/2019 vereinbarter Transaktionen
 - DBAG Fund VII: Cartonplast
 - DBAG ECF: DING-Gruppe
- › MBOs
 - DBAG Fund VII: PM Plastic Materials
 - DBAG Fund VIII: Multimon, Northern Access
- › Langfristige Beteiligung Hausheld
- › Wachstumskapital für DNS:Net (DBAG ECF)
- › Begleitung von Zukäufen und von zusätzlicher Bankenfinanzierung

Abgänge

- › inexo (DBAG ECF), Romaco-Gruppe (Verkauf der verbliebenen Anteile, DBAG Fund V)
- › Rekapitalisierung netzkontor nord

PANDEMIE BEEINFLUSST ENTWICKLUNG DER PORTFOLIOUNTERNEHMEN ERHEBLICH

**Umsatzrückgang in Unternehmen mit Industriebezug
14 Prozent**

**Geschäftsausweitung in neuen
Wachstumssektoren: Umsatzplus
34 Prozent**

- › getragen auch von Unternehmenszukäufen

UMSATZ

3,5

PROZENT
RÜCKGANG

**Verschuldungsquotient deutlich
höher: Ergebnisrückgang, aber
auch Eigenfinanzierung von
Unternehmenszukäufen**

- › Sieben Beteiligungen erwerben
14 Unternehmen

VERSCHULDUNG

3,9

MAL EBITDA

**Ergebnisrückgang in Unternehmen mit Industriebezug
32 Prozent**

**Geschäftsausweitung in neuen
Wachstumssektoren: Ergebnis-
zuwachs 18 Prozent**

- › getragen wiederum auch von
Unternehmenszukäufen

ERGEBNIS

10,7

PROZENT
RÜCKGANG

**Durchschnittlicher Multiplikator
höher als im Vorjahr (7,8x)**

- › Peer-Group-Multiplikatoren überwiegend höher als 2019, insbesondere Maschinen- und Anlagenbau, Automobilzulieferung
- › Multiplikatoren Breitband-Telekommunikation niedriger

BEWERTUNG

8,8

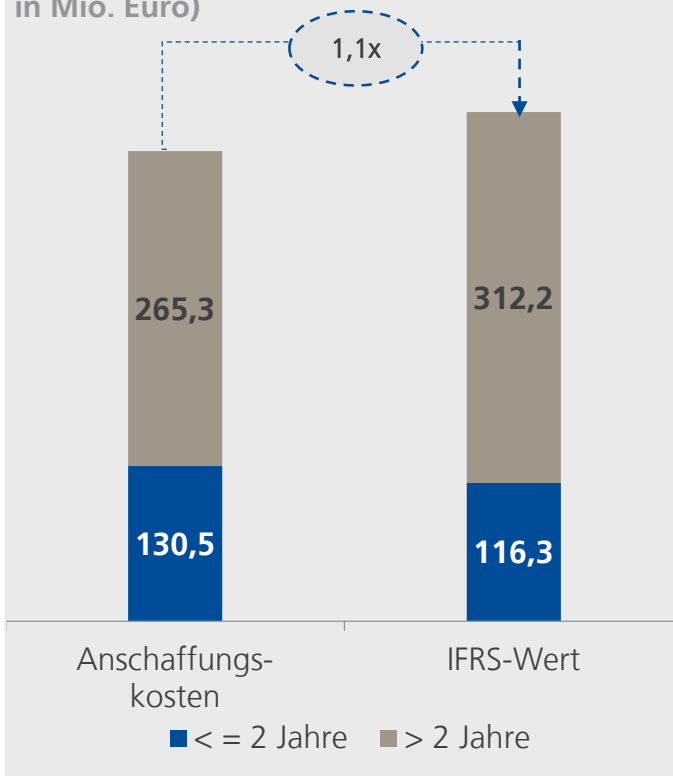
MAL EBITDA

Grundlage: 25 Unternehmen, die während des ganzen Geschäftsjahres im Portfolio waren ((Umsatz, Ergebnis) bzw. die nicht mit dem Transaktionswert bewertet sind (Bewertung))

BEWERTUNG DER BETEILIGUNGEN MIT INDUSTRIEBEZUG BIETET AUFHOLPOTENZIAL

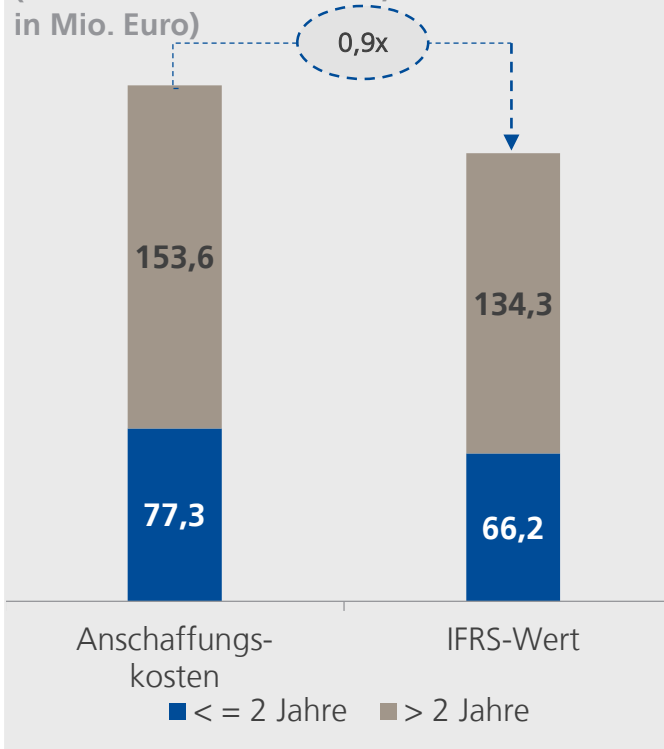
GESAMTES PORTFOLIO

(Wert nach Altersstruktur,
in Mio. Euro)



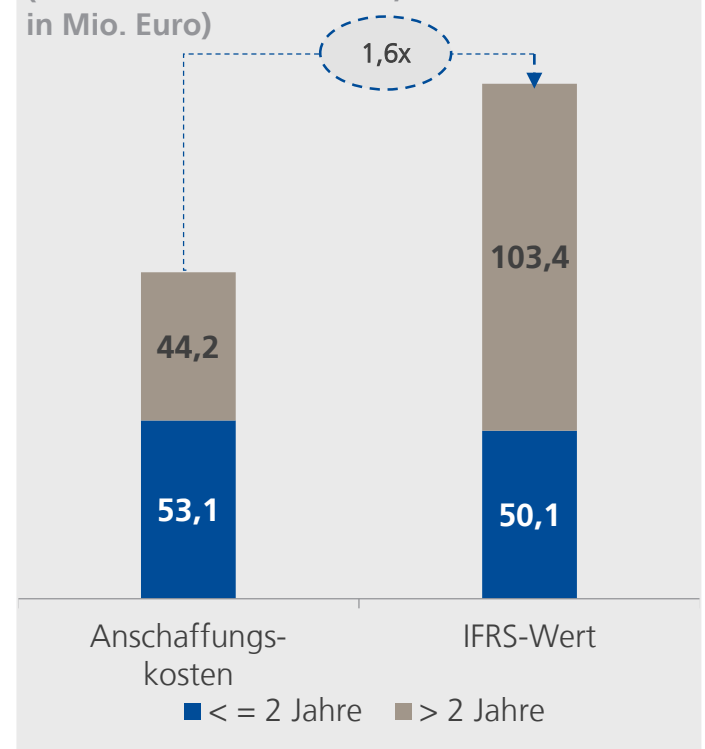
19 UNTERNEHMEN MIT INDUSTRIEBEZUG

(Wert nach Altersstruktur,
in Mio. Euro)



9 UNTERNEHMEN IN NEUEN WACHSTUMSSEKTOREN

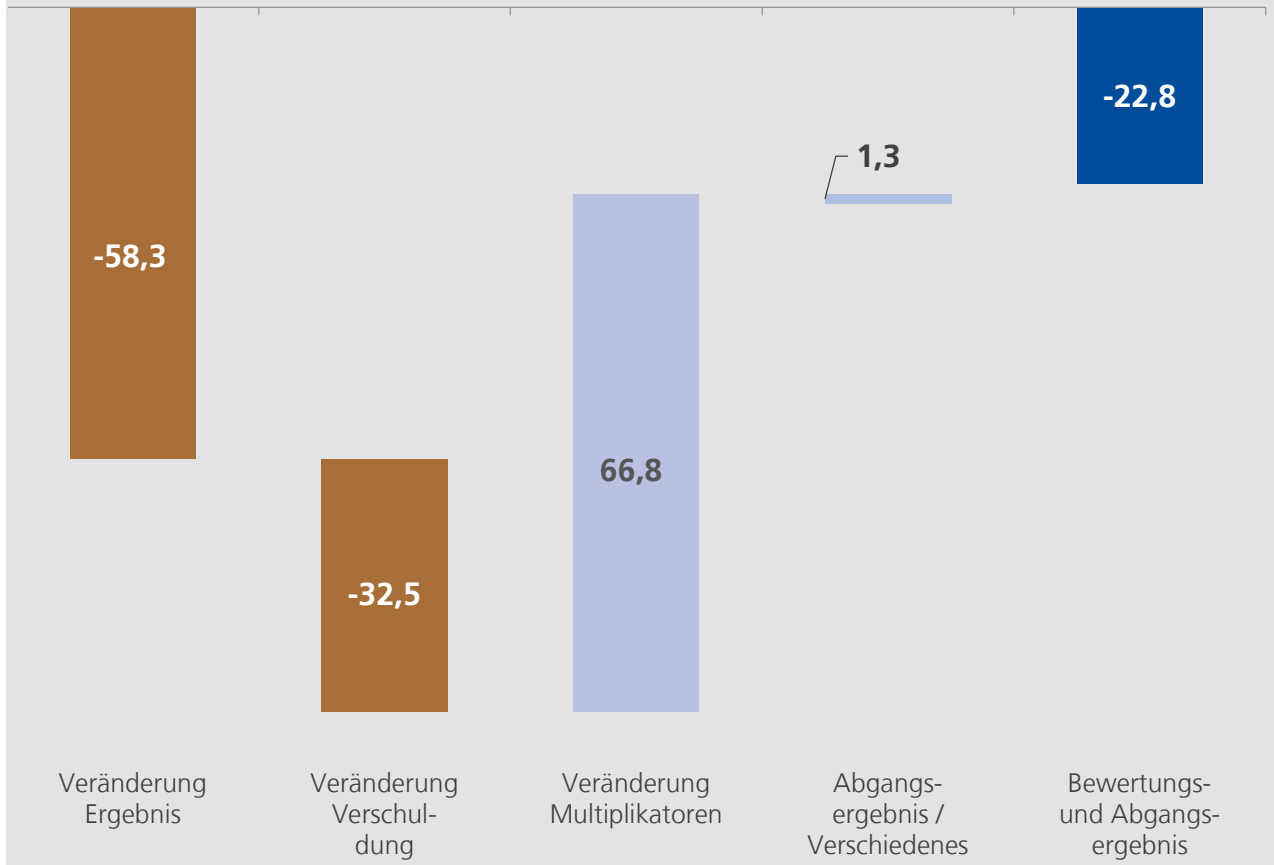
(Wert nach Altersstruktur,
in Mio. Euro)



Skalierung der drei Grafiken ist nicht einheitlich

AUSWIRKUNGEN DER PANDEMIE BESTIMMEN BEWERTUNGS- UND ABGANGSERGEBNIS

BEWERTUNGS- UND ABGANGSERGEBNIS 2019/2020 (Mio. Euro)



Verschiedenes: Veränderung Wechselkurse, Sonstiges

Veränderung Ergebnis:

- › 17 Unternehmen (Vorjahr: 10) mit negativem, sechs (Vorjahr: 12) mit positivem Wertbeitrag
- › + 50,1 Mio. Euro: Ergebnisse aus Zukäufen (Breitband-Telekommunikation)

Veränderung Verschuldung:

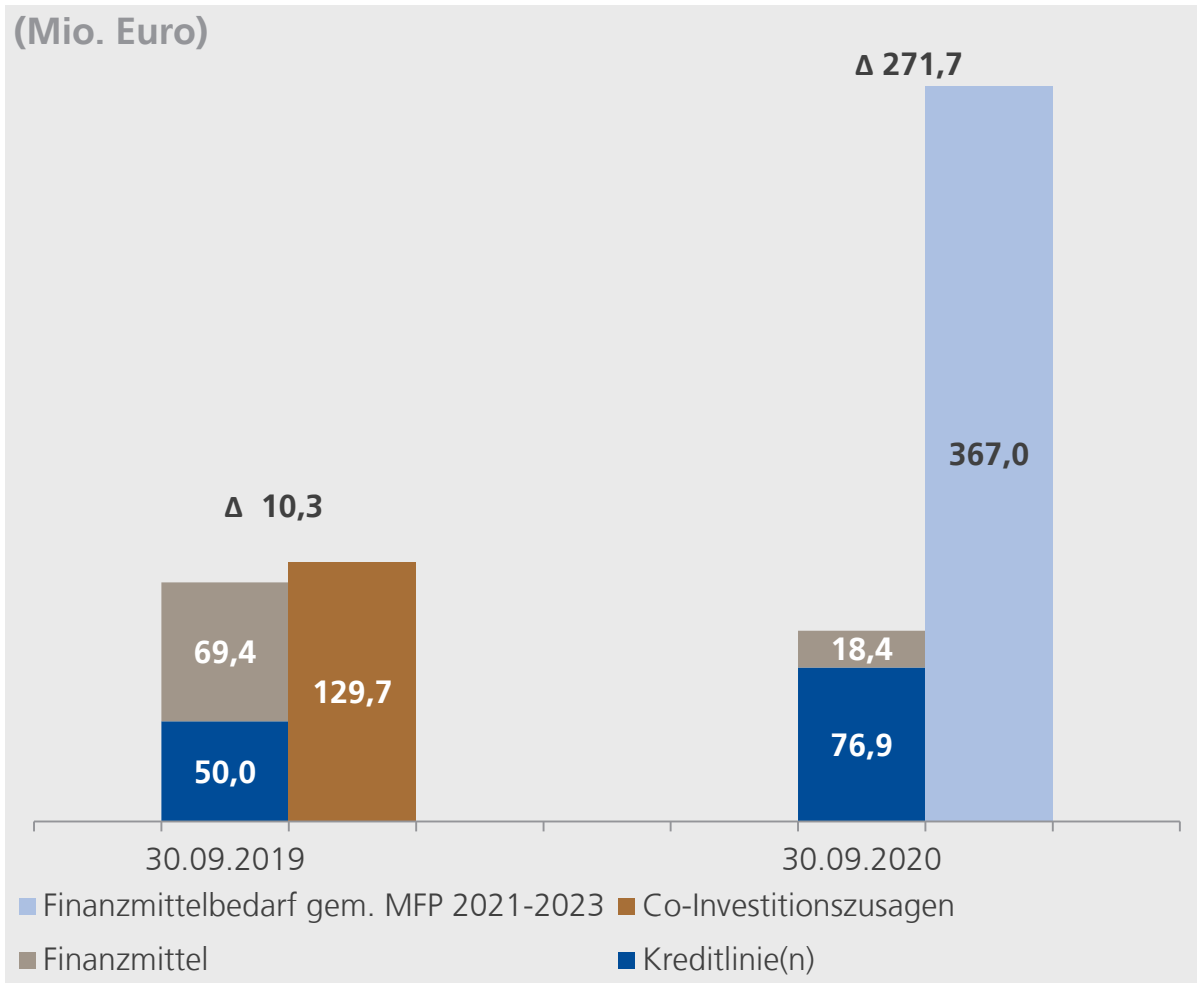
- › -31,9 Mio. Euro: Finanzierung von Zukäufen
- › -1,7 Mio. Euro: Ziehen von Kreditlinien oder KfW-Kredite

Veränderung Multiplikatoren:

- › Effekt aus Peer-Group-Multiplikatoren 57,4 Mio. Euro
- › 9,4 Mio. Euro aus nicht realisiertem Abgangsergebnis (Pfaudler, Rheinhold & Mahla)

MÖGLICHKEITEN DER FREMDFINANZIERUNG ERWEITERT – PRÜFUNG WEITERER OPTIONEN

(Mio. Euro)



Zweite Kreditlinie vereinbart – Volumen jetzt insgesamt 90 Mio. Euro

- › Laufzeit bis Mai 2023
- › Zum Stichtag 13,1 Mio. Euro gezogen

Weitere Finanzmittel in Strukturen oder in Form abrufbarer Forderungen (20,6 Mio. Euro)

Finanzmittelbedarf 2021-2023 (MFP)

- › Co-Investitionen an der Seite der DBAG-Fonds (i. W. Fund VIII): 232 Mio. Euro
- › Langfristige Beteiligungen: 135 Mio. Euro

Deckung des Finanzmittelbedarfs:

- › Grds. auch durch Rückflüsse aus Portfolio, jedoch konjunkturbedingt verspätet
- › Prüfung weiterer Optionen der Fremd- und Eigenkapitalfinanzierung

- ▶ GESCHÄFTSJAHR 2019/2020 IM ÜBERBLICK
- ▶ SEGMENT PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS
- ▶ **SEGMENT FONDSBERATUNG**
- ▶ DIVIDENDE
- ▶ NICHTFINANZIELLE ZIELE
- ▶ PROGNOSE 2020/2021 UND DARÜBER HINAUS
- ▶ AUSBLICK
- ▶ ANHANG

DBAG FUND VIII: STRUKTUR UND KONDITIONEN SICHERN HOHES MAß AN FLEXIBILITÄT

Erneut bis zu sechsjährige Investitionsperiode

Top-up Funds: Abdeckung eines breiteren Marktsegments dank Eigenkapitalbeteiligungen von bis zu 220 Mio. Euro

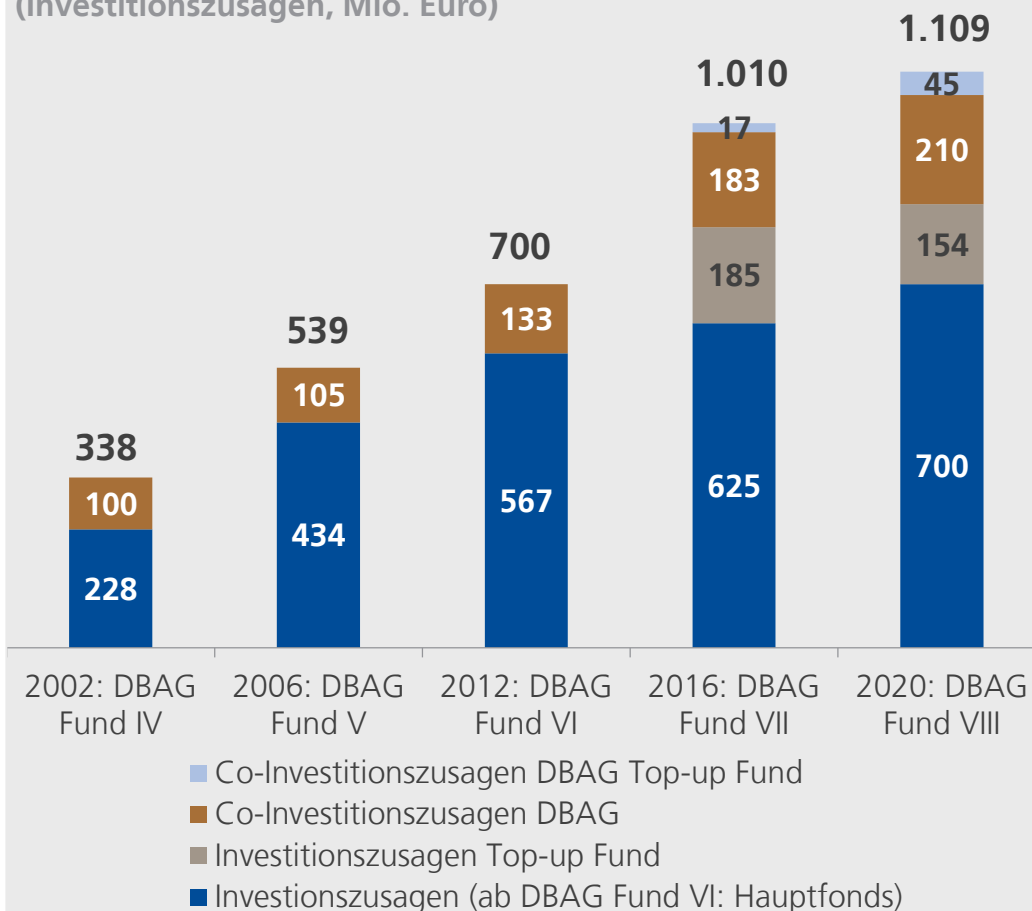
Investitionsperioden DBAG Fund VII und DBAG Fund VIII überlappen sich: (Fee-) Potenzial des DBAG Fund VII kann voll ausgeschöpft werden

DBAG-Co-Investitionszusage steigt erneut – Grundlage für Wachstum

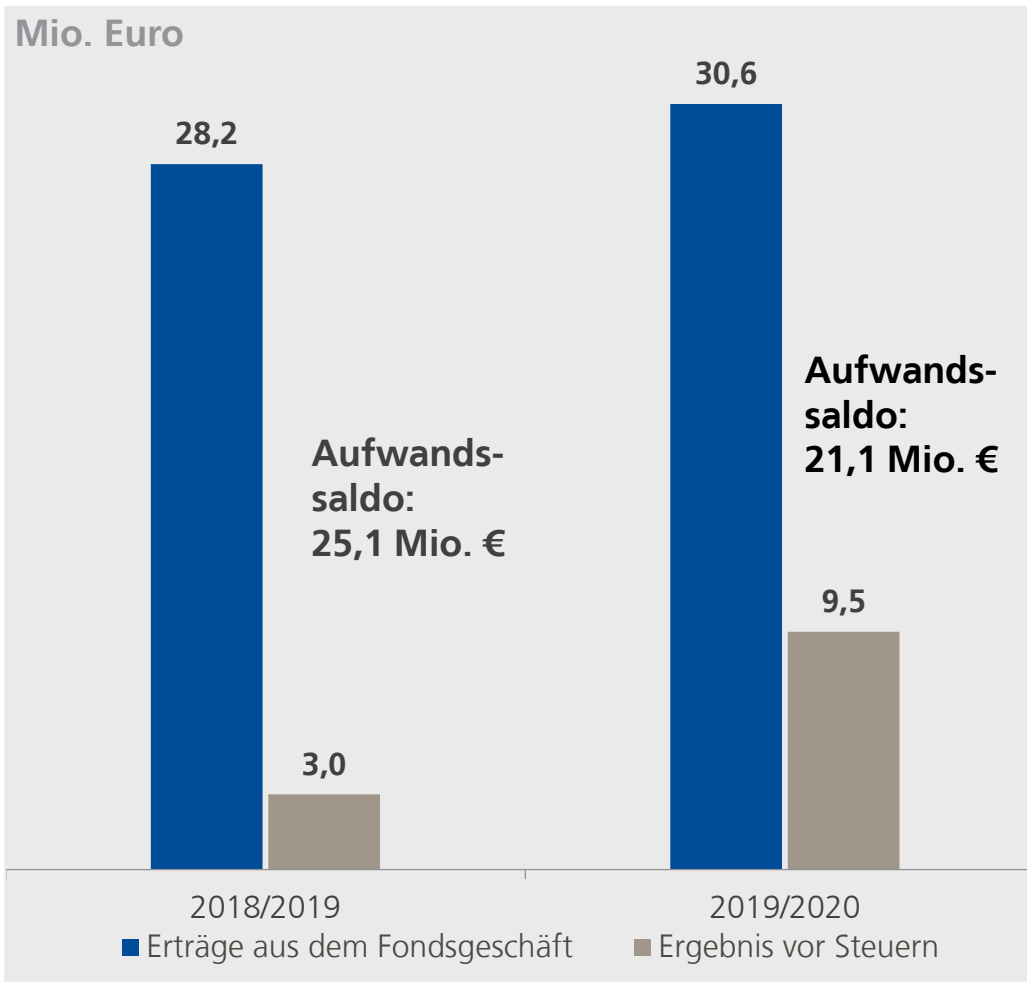
Vergütung: Verbesserung gegenüber DBAG Fund VII

- › Hauptfonds unverändert: 2 Prozent auf Zusagen
- › Top-up Fund: 1,5 Prozent auf Investitionen, zuvor 1,0 Prozent

PRIVATE-EQUITY-FONDS DER DBAG
(Investitionszusagen, Mio. Euro)



ERGEBNIS AUS DER FONDSBERATUNG: ZWEI FAKTOREN TREIBEN DEUTLICHEN ANSTIEG



Ergebnis aus der Fondsberatung: Steuerungskennzahl für das finanzielle Ziel „Steigerung des Wertes der Fondsberatung“

Erträge aus dem Fondsgeschäft steigen

- › profitieren vom Start der Investitionsperiode des DBAG Fund VIII
 - 2019/2020 zwei Monate
 - voller Effekt 2020/2021
- › Erwartungsgemäß geringere Vergütungen aus DBAG Fund VI und DBAG Fund V
- › Zum Teil kompensiert durch höhere Vergütungen aus DBAG Fund VII (Top-up Fund), DBAG ECF (DING)

Aufwendungen im Saldo rückläufig

- › Geringere variable Vergütung
- › Pandemiebedingte und sonstige Einsparungen

- ▶ GESCHÄFTSJAHR 2019/2020 IM ÜBERBLICK
- ▶ SEGMENT PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS
- ▶ SEGMENT FONDSBERATUNG
- ▶ NICHTFINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN
- ▶ **DIVIDENDE**
- ▶ PROGNOSE 2020/2021 UND DARÜBER HINAUS
- ▶ AUSBLICK
- ▶ ANHANG

DIVIDENDENPOLITIK UNVERÄNDERT, ABER FÜR 2019/2020 AUSGESETZT

STABILE DIVIDENDE

- ▶ Bilanzgewinn (HGB) erlaubt stabile Dividende, auch für folgende Geschäftsjahre

STEIGEND, WANN IMMER MÖGLICH

- ▶ Jährliche Erhöhung der Dividende in den vergangenen vier Jahren

ATTRAKTIVE DIVIDENDENRENDITE

- ▶ 2015/2016 bis 2018/2019: 3,5 bis 4,4 Prozent, bezogen auf Durchschnittskurs des Geschäftsjahres

Aspekte zur Bemessung der Dividende

- › Mittelzuflüsse aus beiden Geschäftsfeldern (Erträge aus dem Fondsgeschäft und Nettozuflüsse aus Beteiligungsveräußerungen)
- › Mittelbedarf für (Co-)Investitionen
- › Sicherung der nachhaltigen Dividendenfähigkeit
- › Kapitalmarktumfeld (Dividendenrendite)

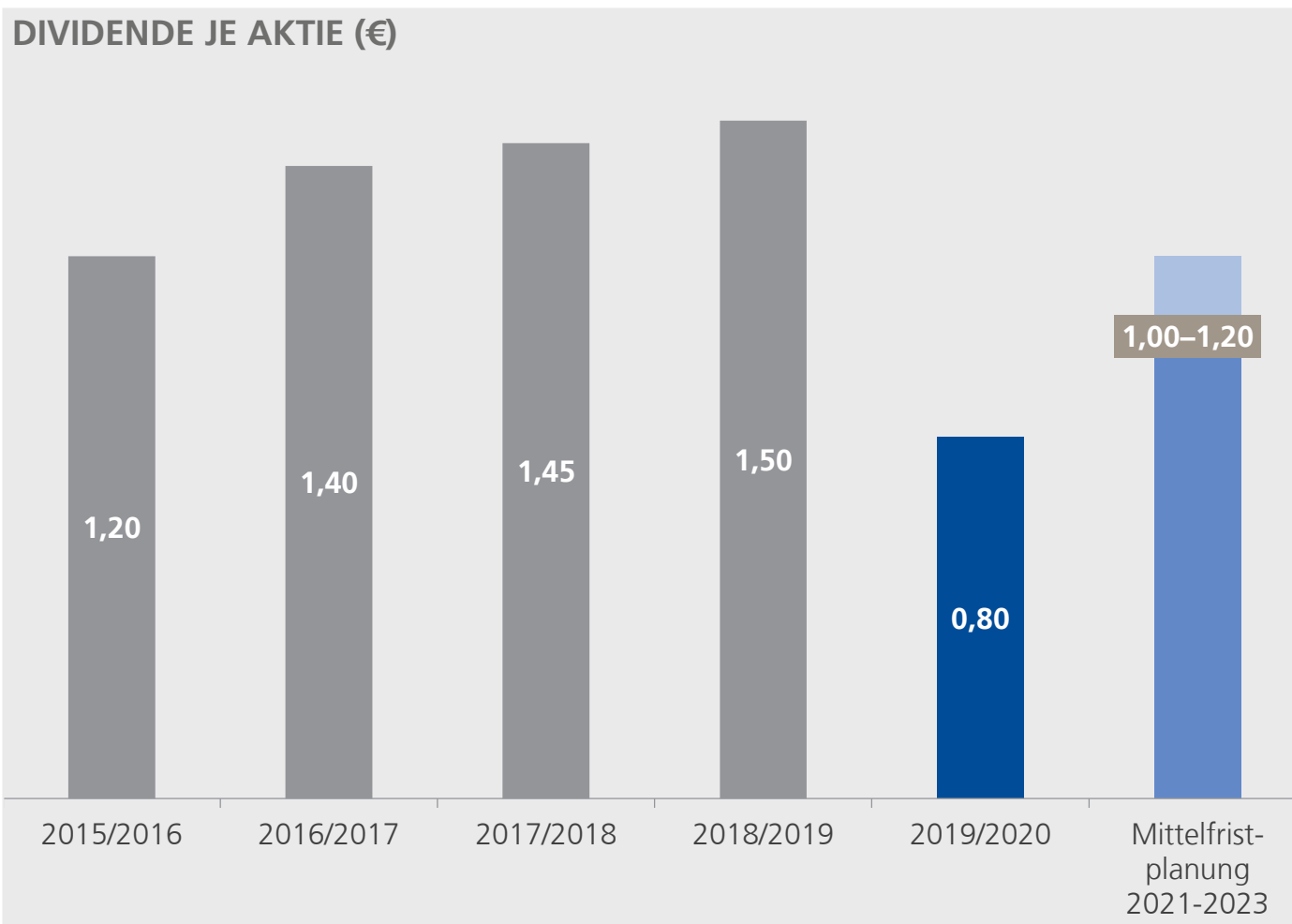
DIVIDENDENVORSCHLAG: 0,80 EURO JE AKTIE – PLANUNG IN EINER SPANNE ZWISCHEN 1,00 UND 1,20 EURO JE AKTIE

Dividendenvorschlag berücksichtigt ausgewogen alle Aspekte, insbesondere

- › Verminderung der Liquidität nach aktiver Investitionstätigkeit bei
- › Verschiebung von Exits aus dem Industrieportfolio aufgrund des Konjunkturerinbruchs 2019 und der Pandemie

Zugleich Planung einer Rückkehr zur Dividendenpolitik im kommenden Jahr

Vorschlag erfüllt Kriterium „attraktive Dividendenrendite im Vergleich zum Kapitalmarktumfeld“: 2,4 Prozent auf Jahresdurchschnittskurs 2019/2020



2019/2020: Vorschlag; Folgejahre gemäß Mittelfristplanung 2021-2023, Stand November 2020

- ▶ GESCHÄFTSJAHR 2019/2020 IM ÜBERBLICK
- ▶ SEGMENT PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS
- ▶ SEGMENT FONDSBERATUNG
- ▶ DIVIDENDE
- ▶ **NICHTFINANZIELLE ZIELE**
- ▶ PROGNOSE 2020/2021 UND DARÜBER HINAUS
- ▶ AUSBLICK
- ▶ ANHANG

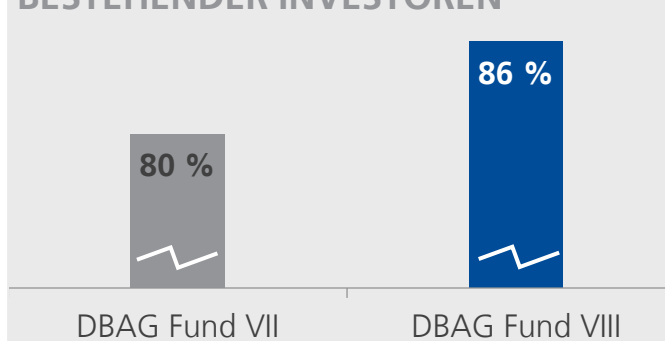
BETEILIGUNGS- MÖGLICHKEITEN



Vorjahreswert (258) nicht erreicht:

- › Erster Lockdown (März bis Mai) bringt M&A-Markt nahezu zum Erliegen
- › Trotzdem fünf neue Beteiligungen aus Gründer-/Familienhand

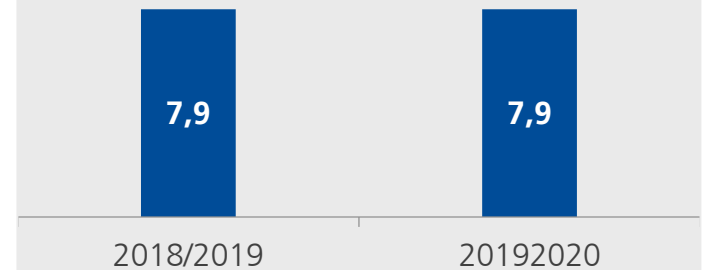
ANTEIL KAPITALZUSAGEN BESTEHENDER INVESTOREN



Erwartung (Anteil mind. 75 Prozent) deutlich übertroffen

- › Hoher Anteil reflektiert Vertrauen der Investoren in das Investmentteam
- › LP-Basis wird auch gesteuert – 100 Prozent kein unbedingtes Ziel

DURCHSCHNITTLICHE BETRIEBSZUGEHÖRIGKEIT in Jahren



Weiterhin hohe Mitarbeiterbindung

- ▶ GESCHÄFTSJAHR 2019/2020 IM ÜBERBLICK
- ▶ SEGMENT PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS
- ▶ SEGMENT FONDSBERATUNG
- ▶ DIVIDENDE
- ▶ NICHTFINANZIELLE ZIELE
- ▶ **PROGNOSE 2020/2021 UND DARÜBER HINAUS**
- ▶ AUSBLICK
- ▶ ANHANG

FÜR 2020/21 ÜBERWIEGT VORSICHT – ERWARTUNGEN FÜR BEIDE FOLGEJAHRE POSITIV

	IST 2019/2020	PROGNOSE 2020/2021	AMBITION 2022/2023
--	------------------	-----------------------	-----------------------

PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS

Nettovermögenswert (Mio. €)	422,0	415 bis 460	590 bis 660
Erträge aus dem Beteiligungsgeschäft (netto, Mio. €)	-16,9	30 bis 35	95 bis 105
Cashflow aus dem Beteiligungsgeschäft (Mio. €)	-33,5	-5 bis 0	40 bis 45

FONDSBERATUNG

Erträge aus dem Fondsgeschäft (Mio. €)	30,6	42 bis 44	41 bis 43
Ergebnis Fondsberatung (Mio. €)	9,5	15 bis 16	10 bis 11
Verwaltetes und beratenes Vermögen (Mio. €)	2.583	2.320 bis 2.440	2.010 bis 2.115

KONZERN

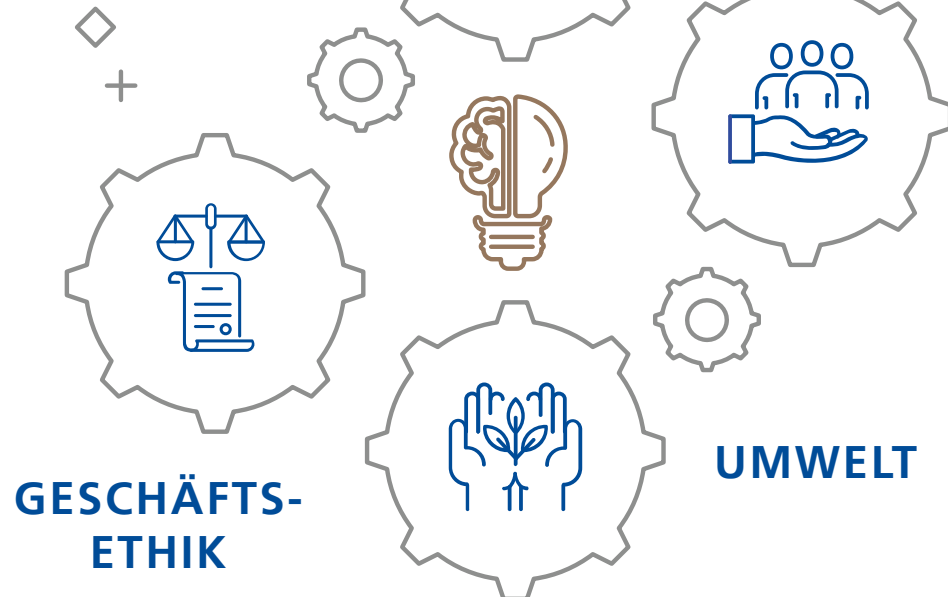
Konzernergebnis (Mio. €)	-16,8	40 bis 45	95 bis 110
--------------------------	-------	-----------	------------

- ▶ GESCHÄFTSJAHR 2019/2020 IM ÜBERBLICK
- ▶ SEGMENT PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS
- ▶ SEGMENT FONDSBERATUNG
- ▶ DIVIDENDE
- ▶ NICHTFINANZIELLE ZIELE
- ▶ PROGNOSE 2020/2021 UND DARÜBER HINAUS
- ▶ **AUSBLICK**
- ▶ ANHANG

NACHHALTIGKEIT: GANZHEITLICHE VERANTWORTUNG BEIM INVESTIEREN

**UNTERNEHMENS-
FÜHRUNG**

**ARBEIT &-
SOZIALES**



**GESCHÄFTS-
ETHIK**

UMWELT

Weiterentwicklung des Zielsystems:

aus „Wir wollen den Unternehmenswert der Deutschen Beteiligungs AG **langfristig** steigern“.

wird „Wir wollen den Unternehmenswert der Deutschen Beteiligungs AG **nachhaltig** steigern“.

meint „Langfristige Steigerung des Unternehmenswertes unter Berücksichtigung ökologischer und sozialer Aspekte sowie einer guten Unternehmensführung.“

Start 2021: Unternehmenssteuerung auch mittels messbarer Nachhaltigkeitsindikatoren

AUSBLICK: GUT POSITIONIERTE PLATTFORM, PORTFOLIO GEGENWÄRTIG NIEDRIG BEWERTET

PLATTFORM

- › Jüngste Investitionsentscheidungen bestätigen Erholung des M&A-Marktes
- ▶ › Covid-19-Pandemie eröffnet neue Beteiligungsmöglichkeiten
- › Plattform für Eigenkapitallösungen im Mittelstand ausgebaut
- › Erfahrenes Team aus 27 Investment-Professionals

PORTFOLIO

- › Wachstum getrieben vom Wertzuwachs des Portfolios, Co-Investitionen an der Seite der DBAG-Fonds und Langfristigen Beteiligungen
- ▶ › Portfolio gegenwärtig, gemessen an den Anschaffungskosten, niedrig bewertet

FINANZIELLER AUSBLICK

- › Private-Equity-Investments:
 - Wachstumsrate Nettovermögenswert: 14-19 Prozent¹
- ▶ › Fondsberatung:
 - Wachstumsrate Erträge Fondsberatung: 10-12 Prozent¹
 - Ergebnis Fondsberatung > 10 Millionen Euro¹

¹ Basis: Mittelfristplanung November 2020 bis einschließlich Geschäftsjahr 2022/2023